



Diamantene und Eiserne Konfirmation in Steimbke am 7. September 2025





An(ge)dacht

von Pastorin Anne Hallwaß

Bild: L. Hallwaß

"Puff! Paff! Peng!" – In meiner Vorstellung spielt sich ein Comic ab. Es raucht und zischt – und im Handum-

drehen sind die Probleme unserer Zeit verschwunden. Weggezaubert, effektvoll und effektiv. Eisbären tollen auf dicken Eisbergen herum. Kraniche ziehen am Himmel entlang. Die Menschen zapfen Energie aus Sonne und Wind und verstehen sich untereinander zumindest so gut, dass Streitereien mit Worten gelöst werden können. Allein mit Worten. *War is over*.

Die Welt ist kein Comic. Wir können Klimawandel, Kriege und Krisenstimmung nicht wegzaubern. Kein "Puff! Paff! Peng!" und alles ist anders. Wir müssen vielmehr Stück für Stück an Lösungen arbeiten, Kompromisse eingehen, diskutieren, argumentieren. Und niemals aufgeben.

Und trotzdem habe ich die Hoffnung, dass wir nicht auf uns allein gestellt sind beim Weltverändern. Die Losung für das Jahr 2026 macht das deutlich. "Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" Dies steht in der Offenbarung (Kapitel 21, Vers 5), einem Buch, das

vor allem eines will: trösten. Trotz allen Bedrängnissen haben wir die Hoffnung, dass am Ende alles gut sein wird. Gott mit uns. Kein Leid mehr, kein Geschrei, kein Tod.

Es ist eine religiöse Hoffnung. Sie verwirklicht sich anders, als ich mir das in meinen irdischen Verhältnissen vorstellen kann. Doch reicht sie hinein in mein Dasein hier und jetzt. Es sind nicht wir, sondern es ist Gott, der alles neu macht. Und er weiß, was er tut. Er erhebt die Liebe zum obersten Gebot. Er liebt uns und lässt uns lieben. Wo geliebt wird, beginnt Neues.

Die Liebe ändert die Verhältnisse nicht mit "Puff! Paff! Peng!". Gott lässt sie im Stillen arbeiten. Wer auf die leisen Töne achtet, hört sie. Knalleffekte und großspurige Reden brauchen wir nicht. Mir macht das Hoffnung für das neue Jahr. "Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" – Ja, wenn wir genau hinsehen, entdecken wir Gottes Wirken.

Kommen Sie gut in dieses neue Jahr – mit oder ohne Silvester-Puff-Paff-Peng!

Ihre Pastorin

Aune Hallwaß

*I*nhalt

	ab Seite
An(ge)dacht	3
Thema	5
Lebendiger Advent	8
Aktuelles	10
Gottesdienste	22/23
Rückschau	20/25
Gruppen und Kreise	26
Fer däi Plattdütschen	29
Aus dem Kirchenkreis	30
Freud und Leid	38
Ansprechpersonen	40

Wir freuen uns über Spenden!

Stichworte:

"Gemeindebrief Rodewald" oder "Gemeindebrief Steimbke", Kirchenamt in Wunstorf, Sparkasse Nienburg

IBAN: DE 72 2565 0106 0000 3257 53

BIC: NOLADE21NIB

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 15.01. 2026

Gott spricht:

Euch aber, die ihr meinen Namen

fürchtet, soll aufgehen

die Sonne der

Gerechtigkeit und **Heil** unter

ihren Flügeln. 🕻

MALEACHI 3,20

Monatsspruch **DEZEMBER**

2025

Impressum:

Gemeindebriefredaktion: Ursula Hahlbohm, Anne Hallwaß, Nadine Hartmann, Heike Stute, Jenny Ueltzen, Alexia Wanner

weitere Beiträge: Helga Benninger, Berit Busch, Corinna May, Julia Rahlfs, Konstantin Sacher, Christiane de Vos, Helga Walchshöfer

V.i.S.d.P.: Pastorin Anne Hallwaß

Auflage: 2900 Exemplare

Umschlagfoto: Lotz

(gemeindebrief.evangelisch.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß

Oesingen

Thema

"Hoffnung" — ein großes Wort. In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes beleuchten wir "Hoffnung" einmal aus einer ganz persönlichen Perspektive und fragen zum anderen danach, was uns die Bibel dazu sagt.

Die Hoffnung stirbt zuletzt

Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Sicher haben Sie diesen Satz schon einmal gehört oder sogar selbst verwendet.

Doch was ist damit gemeint? Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Dieser Satz ist die Quintessenz einer Sage aus der griechischen Mythologie.

- Die Büchse der Pandora -

Pandora, die erste Frau auf der Erde, bekommt ein Geschenk, eine Büchse. Trotz Verbot öffnet sie diese neugierig, und es entweichen alle Übel der Welt. Als Pandora sieht, was sie angerichtet hat, schließt sie schnell die Büchse und die Hoffnung, die alles Unheil etwas abmildern könnte, bleibt darin zurück. Die Menschheit muss nun mit all dem

Übel ohne die Hoffnung leben.

Im TV, im Radio, in der Tageszeitung werden wir informiert über Kriege, Hungersnöte, Klimawandel, Kinderarmut...

Im Familien- und Freundeskreis, in der Nachbarschaft, im Arbeitsalltag hören wir von Scheidungen, Krankheiten, Altersarmut, Vereinsamung...

Wie können wir da ohne Hoffnung leben?

Verborgen in der Büchse der Pandora liegt sie, die alles abmildern kann, die Hoffnung.

Auch wenn alles Unheil über uns hereinbricht, ist das letzte, was uns bleibt, die Hoffnung.

Wenn wir fast sicher sind, dass ein Projekt nicht gelingt, wenn wir zu scheitern drohen, wenn eine Situati-

Wir hüten die Hoffnung, dass Erstarrte lebendig werden und Verstummte zu reden beginnen, dass Waffen beiseite gelegt werden und unter einem Panzer manchmal Flügel schimmern.

Thema

on aussichtslos scheint, sagen wir: Die Hoffnung stirbt zuletzt.

lassen, was wir brauchen, Hoffnung. Da gibt es einen, der sagt:

stirbt.

Was hat dieser Mensch erlebt?

Was hat ihn so hoffnungslos ge- misiert. macht?

auf die Zukunft.

oder Angst.

Oder doch Hoffnung?

Platz für Hoffnung

anstalt, wohin unter anderem Men- zig.

schen gebracht werden, die hier ohne gültige Papiere landen. In einem Vielleicht sind es positive Gedanken, Schnellverfahren wird entschieden, die die Büchse öffnen und das frei ob der Asylantrag Chancen hat und der Mensch nach Deutschland einreisen darf. In vielen Fällen ist die Ant-Die Hoffnung stirbt zuletzt - aber sie wort: nein. So ging es auch Frau Dube, die eigentlich anders heißt. Ihre Geschichte ist wahr, aber anony-

Ein paar Tage nach der Entscheidung Unterschiedliche Erfahrungen im Le- sah ein Mitarbeiter Frau Dube. Sie ben prägen unser Denken und Han- lächelte. In so einer Situation lächeln deln und bestimmen unseren Blick zu können, das sei bewundernswert. Sie habe wirklich Kraft. Sie sagte in Erfahrungen können stärken oder Anlehnung an ein Jesuswort: "Gott schwächen, können Mut machen kümmert sich um uns. Wenn er sich um die Vögel am Himmel und die Blumen auf der Erde kümmern kann, warum dann nicht auch um uns." Jenny Ueltzen Frau Dube konnte trotz der Katastrophen in ihrem Leben glauben. Glauben entsteht nicht, weil es einem Menschen so gut geht oder "Kann ich trotz der ganzen Katastro- weil die Welt so paradiesisch wäre. phen glauben?" Die Antwort auf un- Im Gegenteil wirkt Glauben oft dann sere Frage finden wir am Frankfurter besonders stark, wenn alles schlecht Flughafen. Es gibt dort eine Art Haft- und bedrohlich ist. Glauben ist trot-

Thema

Jesu waren trotzig. Jesu Tod am bei der Erziehung von Kindern: Vorleglaubt. Gut, er ist ihnen als Aufer- Welt. heimnis. Traditionell finden Men- strophe das letzte Wort. schen durch Verkündigung (Predigt) und Sakramente (Taufe und Abend-

Auch die Jüngerinnen und Jünger ten, dass andere glauben. Es ist wie Kreuz hat sie nicht endgültig abge- ben führt zu Nachahmung, Geborschreckt. Sie haben trotzdem ge- genheit führt zu Zutrauen in die

standener erschienen. Aber wie le- Dass wir Menschen so etwas wie sen wir diese Geschichten heute? Glauben empfinden können, ist ein Wir Menschen haben die Fähigkeit, evolutionärer Vorteil. Wie sonst solltrotz aller Katastrophen zu glauben. ten wir uns motivieren, immer wie-Die Jünger und Jüngerinnen waren der aufzustehen? Katastrophen sind erst einmal in sich zusammengebro- allgegenwärtig. Auch ein glückliches chen, doch sie gaben nicht auf und Leben endet in der Katastrophe des ließen den Tod nicht das Ende sein. Todes, führt dazu, dass wir irgend-Jesus war tot und ist es bis heute. Die wann nicht mehr aufstehen können. Christen nennen ihn den Auferstan- Es ist nicht nur möglich, trotz Katadenen, trotzdem. Warum manche strophen zu glauben, sondern auch glauben und andere nicht, ist ein Ge- nötig. Ansonsten lassen wir der Kata-

Konstantin Sacher

mahl) zum Glauben. Aber auch ohne die Kirche können wir Menschen daran arbei-



Bild: pexels / pixabay

Lebendiger Advent

	Wir laden herzlich ein zum "Lebendigen Adventskalender" in und um Steimbke. Beginn ist in der Regel um 18.30 Uhr, sofern keine andere Uhrzeit angegeben ist. Bitte bringen Sie eine eigene Tasse mit.						
FIRE	01.12.	Seniorenzentrum Pflege&Wohnen 18 Uhr	Hauptstraße 35	Steimbke			
	02.12.	Andrea Franko-Ruprecht, Aufstellen der Krippenfiguren in Stöckse	Friedhof Stöckse, Nienburger Str.	Stöckse			
	03.12.	Holger Spreen / Anne Grotenhöfer	Zum Heidberg 9	Stöckse			
	04.12.	Familie Böker	Unter den Linden 5	Steimbke			
106	05.12.	Familien Oehlerking und Schaufler	Im Wohldgrund 19	Wendenborstel			
	08.12.	Anke und Hans-Dieter Meier	Hessenbusch 1	Sonnenborstel			
	09.12.	Familie Seeger	Brigittastraße 25	Steimbke			
	10.12.	Sven Meier, Hotel zur Post	Stöckser Str. 4	Steimbke			
	11.12.	Familien Thieße und Sommerfeld	Alte Celler Heerstraße 9	Wendenborstel			
0	12.12.	Rolf und Martina Schaefer	Stöckser Str. 6	Steimbke			
- V	15.12.	Familie Beermann / Reichstein	Eichenkamp 8	Lohe			
_	16.12.	Jugendtreff, Julius Oehlerking	HdB, Kirchstr. 1	Steimbke			
_ ~ 2	17.12.	Familie Hegeholz	Mühlenstraße 9	Steimbke			
	18.12.	N.N.					
*	19.12.	Familie Brennecke	In der Delle 14	Wenden			
	21.12.	Gemeinsamer Abschluss nach dem Gottesdienst	St. Dionysius, Kirchstr. 8	Steimbke			
*							

Lebendiger Advent

Auch in Rodewald wollen wir wieder eine adventliche halbe Stunde miteinander verbringen. Herzlich willkommen zum "Lebendigen Advent". Beginn ist um 18.30 Uhr. Bitte bringen Sie eine eigene Tasse für Getränke und eine Taschenlampe für die Liedblätter mit.

	ischemanipe für die Lieublatter mit.		
30.11.	Eröffnung lebendiger Advent auf dem Adventsbasar 19 Uhr	Kirchplatz St. Aegidien	Rodewald
01.12.	N.N.		
02.12.	Familie Czajor	Hauptstr. 5a	Rodewald
03.12.	Familie Walchshöfer / Rinne	Dorfstr. 50	Rodewald
04.12.	Familie Hopmann	Dorfstr. 106	Rodewald
05.12.	Binderhaus	Dorfstr. 5	Rodewald
08.12.	Familie Föll	Dorfstr. 72	Rodewald
09.12.	Familie Hartmann	Hauptstr. 40	Rodewald
10.12.	Familie Rabe	Krummende 4	Rodewald
11.12.	Familie Fick	Hauptstr. 119	Rodewald
12.12.	Kindertagesstätte Am Wald	Zingeldamm 5a	Rodewald
15.12.	Familie Gathmann / Höper	Hauptstr. 52	Rodewald
16.12.	Pflege & Wohnen Rodewald	PfWengler-Weg 7	Rodewald
17.12.	Feuerweht	Im Zentrum 1	Rodewald
18.12.	Familie Stremski-Laroche	Hauptstr. 111	Rodewald
19.12.	Familie Gazioch	Hoge Boegel 19	Rodewald



23.12. N.N.







aus Rodewald und Lichtenhorst

Familiengottesdienst am 1. Advent



Bild: K. Hartmann

Am 30. November 2025 um 13.30 Uhr wird es in der St. Aegidienkirche wieder adventlich für die gesamte Familie. Wir feiern Gottesdienst gemeinsam mit dem Posaunenchor Lichtenhorst und dem Chor Sing&Fun. Im Anschluss öffnet der Adventsbasar in und rund um die Kirche. Die Kircheneule Fritzi erzählt 16.00 Uhr weihnachtlichab adventliche Geschichten. Um 17.00 Uhr hat sich der Nikolaus für einen Besuch angekündigt.

Adventsfeier in Lichtenhorst

Am **17. Dezember 2025 um 17 Uhr** laden wir Sie und euch zu einem adventlichen Beisammensein in den Gemeindesaal ein. Gemeinsam wol-

len wir bei allerlei Gaumenfreuden Geschichten hören, singen und gemütliche Stunden verbringen.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen und euch!

Der Kapellenvorstand und Pastorin Anne Hallwaß

Adventsfeier gemütliche Runde und DRK

Am **3. Dezember 2025** laden die Kirchengemeinde Rodewald und das DRK um **14.30 Uhr** zur gemeinsamen Adventsfeier bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus Rodewald ein. Adventliche Geschichten und Weihnachtlieder machen den Nachmittag bunt.

Freiwilliger Kirchbeitrag

Im letzten Jahr hat die Kirchengemeinde Rodewald den Freiwilligen Kirchbeitrag für die Anschaffung neuer Stühle für die St. Aegidienkirche erbeten. Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir die ersten Stühle für den Chorraum bestellen

aus Rodewald und Lichtenhorst

und sie werden im Januar einen Teil der Bänke ersetzen.

In den nächsten Wochen werden Sie erneut Post in ihrem Briefkasten finden: Denn das Projekt geht weiter. Gemeinsam können wir es schaffen und unseren Kirchraum Bild: J. Gaczki flexibel gestalten. Winterki

Nadine Hartmann

Zwischenzeitangebot

Plätzchen backen, basteln, spielen, singen — das heißt Nikolausstiefeln in der Zwischenzeit. Als Zwischenzeitie bist du herzlich eingeladen: Am 7. Dezember 2025, 16.00 — 18.00 Uhr ins Gemeindehaus Rodewald. Melde dich bis zum 3. Dezember 2025 an unter: 0176/24930525 oder nadine.hartmann@evlka.de.

Jugendtreff

Herzliche Einladung zu Punsch, Plätzchen und Geplauder im Jugendraum in Rodewald. Am 19. Dezember 2025, 18.00 Uhr. Sei dabei, wenn wir es uns weihnachtlich-gemütlich machen!



Winterkirche in Lichtenhorst

Bald ist es wieder so weit.

Um in den kalten Wintermonaten Energie einzusparen, finden vom Januar bis März 2026 unsere Gottesdienste im Gemeindesaal statt.

Wir laden Sie und euch herzlich dazu ein!

Krippenspiel in Lichtenhorst

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein Krippenspiel mit den Kindern aus Lichtenhorst am Heiligen Abend in der Kapelle aufführen.

Wer mitspielen möchte, kann sich hei

Anika Basler, Mobil: 0172 4318466 Jenny Ueltzen, Festnetz: 05165 2120 anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

Gottesdienste zu Weihnachten 2025

Heiligabend in der Kirchengemeinde Steimbke

15.00 Uhr Krippenspiel in Steimbke (Team)

15.30 Uhr Krippenspiel in Stöckse (Pn. Hallwaß)

15.30 Uhr Krippenspiel in Wendenborstel (Team)

16.30 Uhr Krippenspiel in Sonnenborstel (Pn. Hallwaß)

16.30 Uhr Christvesper in Wenden (Team)

18.00 Uhr Christvesper in Steimbke (P. Kertess)

Heiligabend in Rodewald und Lichtenhorst

15.30 Uhr Krippenspiel in der Kapelle Lichtenhorst (Pn. Hartmann)

15.30 Uhr Krippenspiel Konfi-4 in St. Aegidien (Team/Lektorin)

17.00 Uhr Krippenspiel Konfi-8 in St. Aegidien (Pn. Hartmann)

22.00 Uhr Christnacht in Rodewald (Pn. Hartmann)

Erster Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst in Wendenborstel (Pn. Hallwaß)

Zweiter Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Lichtenhorst (Pn. Hartmann)

aus Steimbke

Familiengottesdienst zum 1. Advent Am Samstag, 29. November 2025, um 14 Uhr läuten wir gemeinsam den Advent ein. In einem Gottesdienst für die gesamte Familie hören wir eine adventliche Geschichte, singen und beten. Im Anschluss findet auf dem Rathausvorplatz der traditionelle Adventsmarkt statt.



Krippenspiel in Steimbke

Es ist wieder so weit, die Proben für das diesjährige Krippenspiel in Steimbke starten bald. Wir benötigen wieder Engel, Hirten Könige und natürlich auch Maria und Josef. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab 5 Jahren. Die Proben finden an den folgenden Terminen in der Steimbker Kirche statt:

- Fr., 28.11., 16.30 bis 17.30 Uhr
- Mi., 03.12., 16.30 bis 17.30 Uhr
- Mo., 08.12., 17.00 bis 18.00 Uhr
- Fr., 12.12., 16.30 bis 17.30 Uhr
- Do., 18.12., 16.30 bis 17.30 Uhr
- Generalprobe im Pflegeheim in Steimbke: 20.12. um 16.00 Uhr

Heiligabend Aufführung im Gottesdienst um 15.00 Uhr.

Anmeldungen bitte bis zum 21.11.25 an Julia Rahlfs (julia.rahlfs@gmx.de). Wir freuen uns auf euch! Euer Krippenspielteam (Julia, Lisa, Bettina und Doris)



aus Steimbke

Spontanchor - Probentermine für den 4. Advent

ventsgottesdienst auch in diesem zur Post (Stöckser Str. 4, Steimbke). Jahr wieder ein Spontanchor auftre- Alle Männer von jung bis alt sind ten. Dafür brauchen wir viele Stim- herzlich willkommen! men! Wir proben freitags (28.11., 5.12., 12.12. und 19.12.) jeweils um 19 Uhr. Auch die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich! Wir freuen uns auf Sie!

Feierabendkreis

Der Feierabendkreis trifft sich am 14. Januar 2026 um 15 Uhr im Haus der Begegnung Thema wird die neue Jahreslosung sein. Herzliche Einladung!

Männervesper

Wir treffen uns am 8. Januar und am Am **21.12.2025**, **18.00 Uhr** soll im Ad- 5. März jeweils um 19 Uhr im Hotel



Bild: pixabay/rita

Hermann Frerking **GmbH**

Baugeschäft * Zimmerei * Sägewerk * Altbausanierung

Krummende 26, 31637 Rodewald

Telefon 05074 - 330

05074 - 1296Fax

E-Mail: Frerking-GmbH@t-online.de

aus Steimbke

Neues aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,

der Herbst ist da und die Weihnachtszeit naht.

Im Kirchenvorstand haben wir den Gottesdienstplan für das nächste Kirchenjahr verabschiedet. Wie schon im letzten Jahr finden die Gottesdienste im Wechsel mit der Kirchengemeinde Rodewald statt. Weiterhin beschäftigen wir uns mit dem Thema der Fusion der Kirchengemeinden Rodewald und Steimbke. Über den aktuellen Stand informieren wir auf der Gemeindeversammlung am 12. Januar. Herzliche Einladung hierzu!

Im August haben wir wie angekündigt unser Präventionskonzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt verabschiedet.

Eine gute Neuigkeit gibt es außerdem: Frank Klein übernimmt die ausgeschriebene Küsterstelle. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung in diesem Bereich!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr.

Im Namen des Kirchenvorstands Julia Rahlfs

Wir haben etwas zu erzählen – komm vorbei!

- ⇒ Wie geht es weiter in unseren Kirchengemeinden?
- ⇒ Welche Ausschüsse gibt es und worüber beraten diese?
- ⇒ Was passiert mit den Gebäuden?
- ⇒ Wie wird die neue Kirchengemeinde nach der Fusion heißen?
- ⇒ Wie wird das neue Siegel aussehen?

Diese und sicher noch viele andere Fragen und Antworten zum aktuellen Stand der Fusion der beiden Kirchengemeinden gibt es in der nächsten

Gemeinsame Gemeindeversammlung für Rodewald, Steimbke und Lichtenhorst am Montag, 12. Januar 2026, um 19 Uhr im Haus der Begegnung in Steimbke.

aus Steimbke

Freiwilliger Kirchbeitrag in Steimbke

Im letzten Jahr haben wir Sie um Ihre Spende für die Anschaffung von Einzelkelchen für die Feier des Abendmahls gebeten. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir zwei große Gießkelche und 150 Einzelkelche mit passender Aufbewahrungsmöglichkeit kaufen. Zur Feier der Jubelkonfirmation in diesem Jahr haben wir sie schon nutzen können. Haben

Sie herzlichen Dank dafür!

Auch in diesem Jahr wird Sie wieder Post aus unserer Kirchengemeinde erreichen. In diesem Jahr hat der Kirchenvorstand beschlossen, den Freiwilligen Kirchbeitrag für den Erhalt und Instandsetzung des Innenraums der St. Dionysiuskirche zu erbitten. Nach der landeskirchlich finanzierten Dachsanierung sind eine Grundreinigung und auch ein An-

strich des Innenraums nötig. Mit Dank für alle Unterstützung.

Nadine Hartmann

Empfang und Winterkirche

Am 04.01.2026 findet um 10 Uhr der Neujahrsgottesdienst mit anschließendem Sektempfang unter dem Turm der Kirche statt. Hierzu laden wir herzlich ein .

Ab diesem Zeitpunkt startet die Winterkirche bis zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 15.03.2026. Aus heiztechnischen Gründen finden bis dahin die Gottesdienste im Haus der Begegnung statt.

Alexia Wanner



Siegel, Unterschrift und ein neuer Na- ein Stimmungsbild eingeholt. me

rauf kann man sich verlassen.

sie Urkunden ausstellen - für eine Tau- ther zu benennen. de handlungsfähig.

Die Unterschrift zum Siegel haben wir Im neuen Jahr nun müssen sich die bzw. den Suppengottesdienst in Lich- 2027 in ihre Zukunft startet. tenhorst besucht haben, geteilt und

Entgegen dem Vorschlag, die neue Nur mit Siegel und Unterschrift ist eine Gemeinde nach der "Alpe" zu benen-Urkunde vollständig. Was Siegel und nen, wünschte sich ungefähr ein Unterschrift hat, ist glaubwürdig, da- Fünftel der Antwortenden "Rodewald" und "Steimbke" im Gemeindenamen. Wenn sich unsere Gemeinden am 1. "An der Alpe" gefiel doppelt so vielen Januar 2027 zu einer neuen Gemeinde besser als "linke und rechts der Alpe". zusammenschließen, braucht diese Außerdem haben uns noch Vorschläge neue Gemeinde Siegel, Unterschrift erreicht, die Gemeinde Alpetal, -region und einen neuen Namen. Nur so kann bzw. -niederung oder nach Martin Lu-

fe zum Beispiel – Dokumente beglaubi- Beim Siegelbild unterstützte eine deutgen oder Vollmachten erstellen. Ein liche Mehrheit entweder die "drei Fi-Siegel mit Unterschrift verleiht allem, sche" oder die "Alpe mit Brücke", mit was diese Gemeinde unter ihrem Na- leichten Vorteilen für "drei Fische". men tut, Macht und Gültigkeit. Siegel Nur ungefähr ein Fünftel bevorzugte und Unterschrift machen die Gemein- das "Kreuz". Zwei Personen stellten sich eine Eule als Bild vor.

schon: durch unsere Pastorinnen. Das drei Kirchen- bzw. Kapellenvorstände Siegel und den neuen Namen brau- einigen und beschließen, wie das neue chen wir noch. Darum haben sich Siegel aussehen soll. Danach brauchen Menschen aus Steimbke, Lichtenhorst wir dafür die Genehmigung durch die und Rodewald gemeinsam Gedanken Landeskirche. Erst dann hat die neue gemacht und ihre Überlegungen mit Gemeinde ein eigenes Siegel mit Bild allen, die die Erntedankgottesdienste und Namen, wenn sie am 1. Januar

Helga Walchshöfer

Anzeigen



Moderne Dekorationsarbeiten an Decke und Wand

Am Wiebusch 1 31637 Rodewald TELEFON: 05074-337 FAX: 05074-1694 MOBIL: 0173-6172949

LARS RUNGE

h.runge_maler@web.de



Gottesdienste

in den Seniorenheimen

,,	Pflege & Wohnen Rodewald"	"Pflege & Wohnen Steimbke"		
Dez:	Di, 09.12., 10 Uhr Di, 23.12., 16 Uhr (Christvesper)	Dez:	Sa, 20.12., 16 Uhr (Christvesper)	
Jan:	Di, 06.01., 10 Uhr	Jan:	Mi, 28.01., 10 Uhr	
Feb:	Mi, 04.02., 10 Uhr	Feb:	Mi, 25.02., 10 Uhr	

KiGo in Steimbke: Termine 2026 **DATUM** ORT ZEIT 10 bis 12 Uhr Gemeindehaus, Steimbke mit Frühstück 17. Januar 10 bis 11.30 Uhr Gemeindehaus, Steimbke 21. Februar 10 bis 12 Uhr Gemeindehaus, Steimbke mit Frühstück 25. April 13. Juni 10 bis 11.30 Uhr Gemeindehaus, Steimbke 22. August 10 bis 12 Uhr Gemeindehaus, Steimbke mit Frühstück Gemeindehaus, Steimbke 26. September 10 bis 11.30 Uhr 14. November 10 bis 11.30 Uhr Gemeindehaus, Steimbke 28. November 14 Uhr Kirche, Steimbke Familiengottesdienst Kirche und Kapellen Krippenspiele 24. Dezember Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahren.

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

Erntedank



Dort, wo das hier geerntete Korn Rodewald verlässt, haben wir Erntedank gefeiert: auf dem Gelände der Raiffeisen. Wunderbar geschmückt durch die Landfrauen und mit der Erntekrone vom Schützenverein o.B. bot eine Halle auch Schutz vor Wind und Wetter. Das Kindergottesdienst-Team sammelte mit allerhand Gaben Spenden für die Weihnachts-Hilfaktion ein. Vielen Dank allen Mitwirkenden!

Aufräumaktion rund um das Gemeindehaus in Rodewald

Der Kirchenvorstand Rodewald hatte um Hilfe gebeten und Hilfe ist gekommen. Unkraut jäten, Laub harken, Büsche und Bäume zurückschneiden. Gemeinsam habe wir es geschafft und ordentlich aufgeräumt. Der Parkplatz ist wieder gut zugänglich und Büsche und Bäume können neu austreiben. Bei leckerer Erbsensuppe haben sich alle Helferinnen und Helfer gestärkt. Vielen Dank allen helfenden Händen!

Hubertusmesse Lichtenhorst

Jäger Fritz Lackner hat eingeladen und viele Jägerinnen und Jäger und weitere Besucherinnen und Besucher sind seiner Einladung gefolgt. Im Wald von Lichtenhorst wurde bei besonderer Atmosphäre im Schein

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott, 6,5 lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer **Seele** und mit ganzer **Kraft**.

Monatsspruch JANUAR 2026

Rückschau

aus Rodewald und Lichtenhorst

besonderer Atmosphäre im Schein von Fackeln und Schwedenfeuer eine Hubertusandacht gefeiert. Etwa dreißig Jagd-



hornbläserinnen und Jagdhornbläser sorgten für eine ganz besondere Stimmung. Wir haben gedankt: Für Gottes Schöpfung, die uns anvertraut ist, für die Menschen, die Verantwortung für sie übernehmen. Bei Glühwein und Wildschweinbratwurst ging der Abend zu Ende.

Erntedank in Lichtenhorst

Auch in diesem Jahr fand die Andacht zum Erntedank wieder im Schützenhaus zum Erntefest des Schützenvereins statt. Tradition und Kirche zusammen, das ist eine schöne Möglichkeit das Gemeinsame zu verbinden.

Jenny Ueltzen







${\cal G}$ ottesdienste

Steimbke		10.00 Stöckse Pn. Hallwaß	15.00 Wenden Lieder zum Advent, Pn. Hartmann	18.00 Pn. Hartmann		10.00 Wendenborstel Pn. Hallwaß			17.00 Pn. Hartmann	
Lichtenhorst					Gottesdienste an Heiligabend siehe S. 12		10.00 Pn. Hartmann	10.00 Einladung nach Holtorf		17.00 Einladung nach St. Martin, Nienburg
Rodewald	13.30 St. Aegidien Pn. Hallwaß		18.00 St. Aegidien Pn. Hartmann		05				15.30 St. Aegidien Pn. Hartmann	ш
	30. November 1. Advent	07. Dezember 2. Advent	14. Dezember 3. Advent	21. Dezember 4. Advent	24. Dezember Heiligabend	25. Dezember 1. Weihnachtstag	26. Dezember 2. Weihnachtstag	28. Dezember 1. So. n. d. Christfest	31. Dezember Altjahresabend	01. Januar Neujahr

10.00 Pn. Hallwaß		10.00 Winterkirche Pn. Hartmann		10.00 Winterkirche Pn. Hartmann		11.30 Suppengottesdienst Winterkirche, Pn. Hallwaß		18.00 Taizé-Gottesdienst, Pn. Hartmann	Steimbke
			9.00 Pn. Hallwaß				9.00 Pn. Hartmann		18.00 Weltgebetstag im Haus der Begegnung, Steimbke
	10.15 St. Aegidien P. Iber		10.15 St. Aegidien Pn. Hallwaß		18.00 St. Aegidien P. Iber		10.15 St. Aegidien Pn. Hartmann		Weltgeb
04. Januar 2. So. n. d. Christfest	11. Januar 1. So. n. Epiphanias	18. Januar 2. So. n. Epiphanias	25. Januar 3. So. n. Epiphanias	1. Februar etzter So. n. Epiphanias	8. Februar Sexagesimae	15. Februar Estomihi	22. Februar Invokavit	1. März Reminiszere	6. März Freitag







Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die Tagespresse, Schaukästen und Internetseiten der Kirchengemeinden.



Setzen Sie auf sichere Energie von Sonne & Co!

Solaranlagen von Paradigma

Auch zum Anschluss am vorhandenen Speicher!



Baeder, Heizung, Solar, GMBH

Neudorf 12 31637 Rodewald Tel. 05074/920 00

www.schierkolk.de info@schierkolk.de

Gemeinsame Rückschau

aus Lichtenhorst, Rodewald, Steimbke

Am 16.08.2025 fand um 9.30 Uhr der Einschulungsgottesdienst in der St. Dionysiuskirche statt. Er war mit 205 Erwachsenen und 88 Kindern gut besucht.

Einschulungsgottesdienst in Steim-

bke

Es gab seitens der neuen Klassenlehrerinnen eine kleine Vorstellung, und am Ende ging jedes neue Schulkind mit einer kleinen Überraschung nach Hause.

Alexia Wanner

Suppengottesdienst in Lichtenhorst

Essen sollte nicht nur die Versorgung im Gemeindesaal teilzunehmen. auch keine Nebensache, die im Vor- Kürbissuppe beigehen erledigt wird.

Doch nicht alle Menschen haben die Es war ein gelungener und schmack-Möglichkeit oder Gelegenheit, an hafter Gottesdienst, der sich in die einem schön gedeckten Tisch zu sit- besonderen Gottesdienste unserer zen und gemeinsam mit anderen zu Gemeinde unvergesslich einreiht. essen.

Bei einem besonderen Gottesdienst am 28.09.25 in Lichtenhorst wurde davon erzählt. Eine Mahlzeit in Gemeinschaft kann viel zum seelischen Wohlbefinden beitragen.

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Psalm 34, 9 war eine wunderbare Einladung, das selbst zu erleben.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten alle Besucher die Möglichkeit, am gemeinsamen Mittagessen

des Körpers mit Nährstoffen sein und Es gab Hochzeitssuppe und vegane vom Unternehmen "sümst mokt" von Janina Truffel.

Jenny Ueltzen





Gruppen und Kreise

in Rodewald

Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeindehaus Rodewald, Hauptstr. 38



Zur **Gemütlichen Runde** sind Sie herzlich eingeladen: jeweils von 14.30-16.00 Uhr: 3. Dezember, 4. Februar.





"Eine Stunde für mich" – Gesprächsrunde mit Pastorin Hartmann. Dienstags, 10.00-11.00 Uhr. (außer: 30. Dezember)



Die **Seniorengymnastik,** montags 14.30 Uhr

Kontakt: Birgit Förster



Der **Besuchsdienst** trifft sich Dienstag, 24. Februar, um 17.30 Uhr.

Kontakt: Christa Frerking, Tel.: 05074/ 240.



Die Krabbelgruppe "Die Krümelmonster" trifft sich 14-tägig

montags von 9.00-11.00 Uhr.

Kontakt: Jessica Schliephake 0172 2938567.



Kindergottesdienst

Kontakt: Tanja Thieße, Tel.: 05074/961031.

7. Dezember 2025, 11. Januar 2026, 15. Februar 2026, 1.

März 2026, 15. März 2026 jeweils ab 10.00 Uhr.





Gruppen und Kreise

in Lichtenhorst

Ort: Wenn nicht anders angegeben im Gemeinderaum.



Die **Gemütliche Runde** trifft sich mittwochs: 14.30-16.30 Uhr: 17. Dezember (17 Uhr), 21. Januar, 18. Februar.



Posaunenchorprobe ist montags nach Absprache. Kontakt: Markus Waldmann, Tel.: 05165/ 5619807.



Der Kapellenvorstand trifft sich nach Absprache.



Kindergottesdienst: Bitte beachten Sie die Hinweise in Presse, Internet und Schaukasten.





Gruppen und Kreise

in Steimbke



Purzeltreff mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr Kontakt: Jeannine Hirschfeld, Tel.: 0173 9027660



Konfirmandenunterricht nach Absprache Termine sind den Konfirmanden bekannt Kontakt übers Pfarrbüro, Tel.: 05026 8668



Frauenkreis mittwochs 15.30 Uhr, Haus der Begegnung Kontakt: Ingelore Schwarzer, Tel.: 05026 1243.



Klöntreff nach Absprache

Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026 252



Handarbeitskreis nach Absprache

Kontakt: Ursula Schüttler, Tel.: 05026 252



Socken werden **gestrickt** nach Absprache Kontakt: Ulrike Wanner, Tel.: 05026 902648



Feierabendkreis am 14. Januar, 15.00 Uhr Kontakt: übers Pfarrbüro 05026 8668



Gymnastik im Sitzen nach Absprache

Kontakt: Ursula Brinkmann, Tel.: 05026 8492



Kindergottesdienstvorbereitung nach Absprache.

Kontakt: Julia Rahlfs, Tel.: 05026 900538





Schwarmstedter Str. 14 31637 Rodewald

Tel.: 05074 / 314

Fer däi Plattdütschen

Gnadenhochtied upp däi Noaberskopp

Anfangen daiht däi Geschichte morgens an 15. Mai 1931, upp däi Taigeläi, äine Hüseransammlung an'n Ranne von Rowole. Jüst helpt däi Hebamme, plattdütsch ook gerne

"Mudde Griebsch" nömmt, bie däi Geburt von äin lüttschet Lüüt. Alles gaiht goud, Mudde und Kind sünd munter. Däi Hebamme packt öhre Soaken in und verabschiedet sik von däi frischgebackenen Öllern mit dän Satz: "Nun hole ick an'n Krummenne noch vedoage dän Brögam fer joue Dochter uppe Welt".

Und jüst sou kummt datt. An 30.8.1955 gaiht däi Spöikenkiekeräi mit äine Hochtied in Erfüllung. Däi Ehelüe goaht nun als Gespann Siete an Siete där öhr Läben, belävt goue und slechte Tieen. Säi bewirtschaftet öhren Hoff, täiht 4 Kinne grood, lacht und wehnt touhope, schimpt sick ook moal, vedrächt sick werr ... und stoaht sick jümme bie.

Väl tou rasch vegoaht 70 Ehejoahre.



2025 in August draff Gnadenhochtied fiert werrn. Mie gaiht dütt ganz besonders seltene Fest tou Harden und ick fraie mie düchdich mit dän

Beiden. Nur tou gerne bind wie Noabes tou düssen Anlass noah olen Bruuk äinen Kranz fer däi Jubilare. Väle fliediche Hänne schoustet äinen wunneschön geschmükten Rousenbogen trechte. Däi Spoaß kummt dorbie nich tou kert. Löter bien Groadeliern bin ick över woll nich däi Äinzichste, däi dröge doalsluken mutt und liese äine lüttsche Troanen vedrückt. Use Gastgäberfamilie vesorcht üsch mit Broatwost und Drinken von Feinsten. Gnadenbruut- und Brögam sitt toufrerr und dankboar zwischen üsch. Sicher, Öller und Krankheit bring Innschränkungen mit sick. Liekers kiekt beide 94jährigen gefoat noah verne, vuller Hoffnung upp noch lange Tied mitäinanne.

Helga Benninger

Ein Blick über den Tellerrand

Adventsvigil - Ein adventlicher Abendgottesdienst mit Lesungen und Liedern im Kerzenschein

In einem bekannten Adventslied schreibt Paul Gerhardt: "Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir?" Dieser Frage wollen wir nachspüren und gemeinsam vom Warten auf die Ankunft unseres Herrn hören und singen.

vents (14.12.2025) um 17 Uhr zu einem besonderen Abendgottesdienst in die St. Martins-Kirche in Holtorf ein: Theologin Anna Sehlmeyer aus Heemsen und Kirchenmusiker Yannick Bode aus Hannover gestalten dann zusammen eine stimmungsvolle Adventsvigil im Kerzenschein. Eine Vigil ist ein Gottesdienst, in dem sich Lesungen,

Dazu laden wir am Abend des 3. Ad-

dienst, in dem sich Lesungen, Psalmen, Lieder und Momente der Stille abwechseln. Anders als am Sonntagmorgen, wo meist die Predigt im Mittelpunkt steht, werden es hier die Lesungen und bekannten Adventslieder sein. In der dunklen St. Martins-Kirche werden wir viele Kerzen entzünden, das Licht untereinander weitergeben und so gemeinsam im Schein der Kerzen zur Ruhe kommen. Sein Sie herzlich eingeladen zu diesem besonderen Abendgottesdienst!

Anna Sehlmeyer



Ein Blick über den Tellerrand



Hallo!

Ich freue mich, mich DIR und IHNEN auf diesem Weg vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Katrin Petereit und ich bin ab Januar die neue Diakonin mit Schwerpunkt Arbeit mit Kindern im Jugenddienst des Kirchenkreises Nienburg. Ich bin freudig gespannt auf die vielen Begegnungen und gemeinsamen Momente, die wir erleben werden. Die kirchliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen begleitet mich schon mein Leben lang und ist mir deswegen besonders wichtig - früher als Teilnehmerin, dann als Ehrenamtliche und BFDlerin, anschließend als Hauptamtliche.

Gebürtig komme ich aus Nordhes-

sen, wo ich bis jetzt in verschiedenen Konstellationen und Kirchenkreisen tätig war. Nun möchte ich meine Erfahrungen im Kirchenkreis Nienburg einbringen und viele neue

Erfahrungen sammeln und die Kinder in ihren Leben begleiten.



Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit, Katrin Petereit.





Stöckser Strasse 4 31634 Steimbke Familie Sven Meier 05026/357

Ein Blick über den Tellerrand

Einladung zum Neujahrsempfang der Ev. Jugend 01.02.2026

Am Sonntag feiern wir einen Jugendgottesdienst zum Jahresmotto 2026 um 17 Uhr mit anschließendem Beisammensein. Der Gottesdienst wird sehr lebendig und aktiv, und wir freuen uns auf viele Besuchende. Im Gottesdienst werden auch Ehrenamtliche mit dem Kreuz auf der Weltkugel ausgezeichnet, die sich besonders in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen engagieren. Der Ort wird über unsere Homepage und Social Media bekannt gegeben. Eine Anmeldung dafür ist nicht erforderlich.

Anmeldungen für die Freizeiten 2026

Das nächste Jahr will geplant sein, denn die Ferien kommen schnell und sind beliebte Zeiten, um mit der Ev. Jugend unterwegs zu sein. Und wir freuen uns auf euch, um an den unterschiedlichsten Stellen mit euch unterwegs zu sein. Die Anmeldungen für alle Maßnahmen starten am 1.1.26. Für die Sommerfreizeiten sammeln wir alle Anmeldungen bis

zum Ferienende (5.1.2026), sollten danach noch Plätze frei sein, öffnen wir die Anmeldungen wieder. Folgende Aktionen bieten wir in den Ferien an:

KKJK and friends Wochenende: 13.-15.02.2026

Unser Jugendkonvent geht auf Fahrt und freut sich, wenn auch Freunde im Alter zwischen 14 und 27 Jahren Lust haben mitzukommen: wir planen (jugendpolitische) Aktionen, tauschen uns aus, denken über Konzepte nach – und alles natürlich in einer guten Mischung mit Spiel, Spaß und Spiritualität.

Startsprung-Wochenende: 08.05.2025-10.05.2026

Nach der Konfizeit ist vor der Ev. Jugend! Komm mit uns auf unsere neue Minifreizeit, das Startsprung-Wochenende! Wir wollen gemeinsam spielen, Hannover erkunden und die Ev. Jugend kennenlernen. Melde dich alleine oder gemeinsam mit Freund:innen aus der Konfizeit an.

Ein Blick über den Tellerrand

Landesjugendcamp: 11.06.2025-14.06.2026

Das Landesjugendcamp findet alle zwei Jahre nahe dem Jugendhof Sachsenhain in Verden statt. Evangelische Jugendarbeit und junge Menschen aus ganz Niedersachsen kommen zusammen für Musik, Feiern, Spielen, Erleben und um gemeinsam Gottesdienste und Andachten zu feiern.

gendgästehaus Meetzen ist das Ziel für eine Woche voller aufregender Begegnungen, Spiele, Inhalte und Abenteuer unter dem Motto "Himmlisch hoch hinaus".

mit eigenem Programm: Das Ju-

Weitere Informationen zu allen Aktionen gibt es persönlich im Jugenddienst oder unter www.kkjd.de. Aktuelle Nachrichten finden sich bei Instagram unter evju.nienburg.

Jugendfreizeit: 05.07.2026-

17.07.2026

Wir wollen gemeinsam 2 Wochen in Schweden verbringen. Spielen, Quatschen, Glauben leben. All das zwischen wunderschönen Bergen und Tälern.

Kinder- und Teeniefreizeit: 01.-08.08.2026

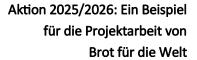
Für Kinder von 7-11 Jahren und Teenies von 11-14 Jahren fahren zwei Freizeiten an den gleichen Ort, aber



Ein Blick über den Tellerrand

Kirchen+Kino. Der Filmtipp

Die fünfte Staffel von "Kirchen+Kino. Der Filmtipp" im Filmpalast Nienburg läuft! Die nebenstehenden Filme zeigt der Filmpalast Nienburg in Kooperation mit dem Kirchenkreis in den kommenden Monaten. Jeder Filmabend beginnt mit einer kurzen Einführung um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 EUR. Karten sind an der Kinokasse oder unter kinonienburg.de erhältlich.



Wasser und Kraft für die Zukunft

Erabeca Kirabo (30), Bäuerin, Schneiderin und Mutter von zwei Kindern, nimmt mit ihrer Familie am Projekt der Organisation ACORD teil. ACORD ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt. Sie berichtet: "Seit letztem Jahr habe ich einen Regenwassertank. Er fasst 10.000 Liter und erleichtert mir das Leben sehr. Ich spare mir die weiten Wege



10. Dezember 2025: In Liebe, eure Hilde (Einführung: Pastorin Dr. Anne Elise Hallwaß)

14. Januar 2026: Flow (Einführung: Prädikantin Andrea Loskot)

11. Februar 2026: Die Saat des heiligen Feigenbaums (Einführung: Pastor Bernd Niss)

zur Wasserstelle, die haben mich früher jeden Tag etwa sechs Stunden gekostet. Ich bin nicht mehr so müde und habe mehr Energie und Zeit für meine anderen Tätigkeiten: Ich arbeite mehr auf meinem Gemüsebeet und habe Zeit für das Nähen. Ich verkaufe die Kleider an Frauen im Dorf, so verdiene ich etwas dazu. Insgesamt habe ich nun viel mehr Geld als früher, denn ich schaffte es meist nicht, von der Quelle genug Wasser für meine Familie heranzuschleppen. Deshalb mussten mein Mann und ich immer wieder Wasser

Ein Blick über den Tellerrand

dazu kaufen. Natürlich ist meine Familie jetzt auch viel gesünder als früher. Bis wir dank unserer Zisterne sauberes Trinkwasser hatten, waren vor allem die Kinder häufig krank, sie hatten Magen-Darm-Beschwerden. Häufig mussten wir Medikamente kaufen, das war teuer - jetzt fällt das fast ganz weg. Früher mussten mein Mann und ich immer wieder kämpfen, um die Schulgebühren für unsere Kinder zusammenzukriegen. Das ist jetzt kein Problem mehr. Ich glaube, dass meine Familie einer guten Zukunft entgegensieht, vor allem, weil meine Kinder eine gute Bildung haben werden."

Helfen Sie helfen! Unterstützen Sie die 67. Aktion "Brot für die Welt – Wandel säen" mit Ihrer Spende:

- in der Spendentüte
- in den Gottesdienstkollekten
- oder durch Überweisung an das Kirchenamt in Wunstorf,

IBAN: DE72 2565 0106 0000 3257 53

Sparkasse Nienburg BIC: NOLADE21NIB

Kennwort: Spende Brot für die Welt

- Kirchengemeinde Rodewald bzw.



Steimbke

P.S.: Herzlichen Dank an dieser Stelle für die Spenden im vergangenen Jahr, die in unserem Kirchenkreis 32.270,39 € betrugen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.brot-fuer-die-welt.de.



Ein Blick über den Tellerrand

Tina Röber-Burzeya wird Kirchenmusikdirektorin in Nienburg

Zurzeit ist Frau Röber-Burzeya noch Kantorin in Burgdorf, am 1. Januar 2026 tritt sie die neu geschaffene Stelle einer Kirchenmusikdirektorin in Nienburg an. Die Ensembles konnten sie bereits im Zuge des Bewerbungsverfahrens näher kennenlernen, viele Gemeindeglieder aus verschiedenen Gemeinden des Kirchenkreises waren bei dem öffentlichen Teil der Bewerbung am 24. Mai dabei.

Was Frau Röber-Burzeya an Erfahrungen und Ideen mitbringt, wie sie ihre Arbeit versteht und angehen

will, werden wir zu einem späteren Zeitpunkt berichten. Doch reservieren Sie sich gerne schon einmal den 26. April 2026 15.00 Uhr – für den Tag planen wir die offizielle Einführung von Frau Röber-Burzeya.

Superintendentin Dr. Chr. de Vos



Bild: Stefan Heinze



Sie rufen an und wir stehen Ihnen helfend zur Seite Verdener Landstraße 101a, 31582 Nienburg Tag & Nacht für Sie erreichbar:

info@boeger-bestattungen.de www.boeger-bestattungen.de 0 50 21/9 78 90

Ein Blick über den Tellerrand

Die Nienburger Kantorei startet durch

Seit Oktober letzten Jahres hatte die Nienburger Kantorei wegen des Weggangs von Kreiskantor Christian Scheel keine feste Leitung. Da die Ausschreibung der Stelle nicht sofort erfolgen konnte, gab es zunächst eine Übergangslösung. Wir bedanken uns bei Karl-Heinz Voßmeier für seinen Einsatz bei Proben und Konzerten und für die Impulse, die der Chor durch seine Arbeit erfahren hat.

Seit den Sommerferien hat Frau Röber-Burzeya bereits die Probenarbeit übernommen. Neben der Fortsetzung von Bewährtem freut sich die Kantorei auch über neue Wege. Das erste Konzert mit Frau Röber-Burzeya ist für den 2. Advent geplant. Zur Aufführung kommen das



"Gloria" von Antonio Vivaldi und das "Oratorio de Noel" von Camille Saint -Saens. Die Nienburger Kantorei probt donnerstags von 19:30 – 21:30 Uhr. Neue Sängerinnen und Sänger, mit Chorerfahrung, sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Tina Röber-Burzeya (tina.roeberburzeya@evlka.de)

Corinna May (Mitglied des Chorbeirats der Nienburger Kantorei)

DEUTERONOMIUM

Du sollst **fröhlich** sein und dich **freuen** über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

Monatsspruch FEBRUAR 2026



Ansprechpersonen

in Rodewald und Lichtenhorst

Ev.-luth. Pfarramt Rodewald

Pastorinnen Nadine Hartmann

und Anne Hallwaß

Hauptstr. 40, 31637 Rodewald

Tel.: 05074/210

0176 / 24930525 (Hartmann)

0151 / 23300336 (Hallwaß)

Fax: 05074/92 49 98

E-Mail: kg.rodewald@evlka.de

E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de

anne.hallwass@evlka.de

Internet: rodewald.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Hahlbohm

Donnerstags 07.30 - 11.30 Uhr

Küsterin für St. Aegidien

Sabine Gathmann 0172 / 5195244

Küsterin für Kapelle Lichtenhorst

Ingrid Solinski 05165/2319

Kirchenvorstand Rodewald

Birgit Dunbostel	Hauptstr. 167, 31637 Rodewald	05074/1311
Joachim Gaczki	Schwarmstedter Str. 11, 31637 Rodewald	05074/1437
Bettina Gazioch	Hoge Boegel 19, 31637 Rodewald	05074/967673
Daniela Gließmann	Schwarmstedter Str. 3, 31637 Rodewald	05074/924904
Felix Schliephake	Hauptstr. 109, 31637 Rodewald	0151/12852536
Andrea Skupzig	Kuhlmanns Weg 6, 31637 Rodewald	05074/310
Sylvia Straube	Niedernstöckener Str. 14, 31637 Rodewald	05074/1452
Helga Walchshöfer	Dorfstr. 50, 31637 Rodewald	0170/548 66 33

Kapellenvorstand Lichtenhorst

Helmut Hogreve	Rethemer Straße 23, 31634 Steimbke	05165/91246
Christian Joachim	Rodewalder Straße 24, 31634 Steimbke	05165/1634
Eric Markworth	Lichtenhorster Str. 18A, 31634 Rodewald	05165/291547
Jenny Ueltzen	Eisenhorstweg 1, 27336 Rethem (Aller)	05165/2120

Ansprechpersonen



in Steimbke

Ev.-luth. Pfarramt Steimbke

Pastorinnen Nadine Hartmann

und Anne Hallwaß

Kirchstr. 1, 31634 Steimbke

Tel.: 05026/8668

0176 / 24930525 (Hartmann)

0151 / 23300336 (Hallwaß)

E-Mail: kg.steimbke@evlka.de

E-Mail: nadine.hartmann@evlka.de

anne.hallwass@evlka.de

Internet: steimbke.wir-e.de

Pfarrbüro: Frau Beke-Bramkamp

donnerstags 16 - 18 Uhr

Küster:innen für Steimbke

Frank Klein

Alexia Wanner 05026/ 9009337

Küster für Wendenborstel

Wilfried Markmann 05026/1653

Kirchenvorstand Steimbke

Andrea Franko-Ruprecht	Hanslohweg 2, 31638 Stöckse	05026/9029829
Elke Häsemeyer	Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke	0162/4073114
Holger Häsemeyer	Stöckser Str. 5, 31634 Steimbke	0174/7773090
Christian Oehlerking	Hohe Str. 13, 31634 Steimbke	0173/2354005
Julius Oehlerking	Hohe Str. 13, 31634 Steimbke	05026 / 900205
Sabine Oehlerking	Im Wohldgrund 19, 31634 Steimbke	05026/8781
Sabine Prigge	Lange Str. 14, 31638 Wenden	05026/1558
Julia Rahlfs	Kirchstr. 5, 31634 Steimbke	05026/900538
Thomas Reichstein	Eichenkamp 8, 31634 Steimbke	05026/8440
Rolf Schaefer	Stöckser Str. 6, 31634 Steimbke	05026/9013052
Holger Spreen	Zum Heidberg 9, 31638 Stöckse	05026/9006764
Alexia Wanner	Am Koppelberg 28 A. 31634 Steimbke	05026/9009337

Wir können Party! •

Schankwagen · Kühlwagen Equipment · Catering

Wir haben ALLES für Ihre Party!

Hauptstraße 110 • 31637 Rodewald • www.diskothek-blauemaus.de

Ansprechpersonen



im Kirchenkreis

Kirchenkreisjugendwartin:

Berit Busch

Burgstr. 3, 31582 Nienburg

Tel.: 05021/979653

Kirchliche Beratungsangebote

Telefonseelsorge Hannover,

Tel.: 0800/11 10 111

Tag und Nacht gesprächsbereit

Kinder- und Jugendtelefon,

Tel.: 0800/11 10 333

Rat und Hilfe montags bis freitags

von 15-19 Uhr

Ev.- Lebensberatungsstelle Neustadt,

An der Liebfrauenkirche 8,

31535 Neustadt

Tel.: 05032/61 100

Schuldnerberatung im Paritätischen Sozialzentrum,

Wilhelmstr. 15, 31582 Nienburg,

Tel.: 05021/97 45 15

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien

jeden Montag von 9-12 Uhr,

Tel.: 04137/81 25 40

Nordöstliches und südöstliches Niedersachsen

ELF Hannover: 0511/1241-800

Diakonisches Werk Nienburg,

Burgstr. 3, 31582 Nienburg,

Kurenvermittlung, soziale Beratung,

Gesundheitsberatung, Tel.: 05021/97 96 12



Sabine Hanuschke

staatlich geprüfte Kosmetikerin

Steinanger 24 31638 Stöckse



www.Kosmetik-am-Stein.de

E-Mail: Service@Kosmetik-am-Stein.de

kosmetische Behandlungen kosmetische Fußpflege Produktverkauf

Termine nach Vereinbarung!



Nigeria 6. März 2026



im Haus der Begegnung Kirchstr. 1, Steimbke

Kommt! Bringt eure Last.



Gnaden- und Goldene Konfirmation in Steimbke am 7. September 2025

